

Die Bayerische Staatsbibliothek zeigte aus ihren Schätzen „Literarische Fälschungen der Neuzeit“ (darunter die Ura-Linda-Chronik, die Königinhofer Handschrift, Zapperts altdeutsches Schlummerlied), das Bayerische Hauptstaatsarchiv ergänzte seine eigene Ausstellung „Aus 1200 Jahren“ durch zusätzliche Exponate „Fälschungen und Fiktionen“ (von einer Privaturkunde angeblich des 8. Jahrhunderts bis zu Konrad Kujaus Hitler-Tagebüchern). Zu beiden Ausstellungen erschienen Kataloge.

Die Vorbereitungen für den Satz der Akten, die zum größeren Teil auf dem Kongreß nicht vorgetragene oder behandelte Beiträge enthalten werden, sind angelaufen; der reichhaltige Inhalt des Gesamtwerks, das etwa fünf Bände umfassen wird, soll durch einen Registerband erschlossen werden.

Stand der Veröffentlichungen (März 1987)

Erschienen:

Die falschen Investiturprivilegien. Hg. von Claudia Märkl. (Fontes iuris Germ. in usum schol. sep. editi 13.) Verlag Hahnsche Buchhandlung, Hannover 1986.

Das Martyrolog-Necrolog von St. Emmeram zu Regensburg. Hg. von Eckhard Freise, Dieter Geuenich und Joachim Wollasch. (Libri memoriales et Necrologia, Nova series 3.) Verlag Hahnsche Buchhandlung, Hannover 1986.

Sigebert von Gembloux, Liber decennalis. Hg. von Joachim Wiesenbach. (Quellen zur Geistesgeschichte des Mittelalters 12.) Verlag Hermann Böhlaus Nachfolger, Weimar 1986.

Bibliographie zur Geschichte Kaiser Friedrichs II. und der letzten Staufer. Zusammengestellt von Carl A. Willemsen (†). (Hilfsmittel 8.) Verlag Monumenta Germaniae Historica, München 1986.

Hartmut Hoffmann, Buchkunst und Königtum im ottonischen und früh-salischen Reich. (Schriften 30, I–II.) Verlag Anton Hiersemann, Stuttgart 1986.

Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters 42 (1986). Verlag Böhlau, Köln-Wien 1986.